

Irak: Tote bei Gewaltakten

Kirkuk. Bei neuer Gewalt im Irak sind am Montag vier Menschen getötet worden. Drei Mitarbeiter eines Restaurants in Hawidscha wurden von Unbekannten erschossen, wie die Polizei mitteilte. Bei den drei Opfern handelt es sich den Angaben zufolge um Schiiten. Nach Mordaufrufen gegen Schiiten seien sie zur Übernachtung anders als üblich nicht nach Kirkuk gefahren. Die Polizei nahm einen Verdächtigen fest, der Flugblätter mit den Mordaufrufen verteilt hatte. Der Mann gehöre der bewaffneten Gruppe Dschaisch Mohammed an. Ebenfalls in Hawidscha wurde ein sunnitischer Stammesführer getötet. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/63546.irk-tote-bei-gewaltakten.html>